

Drama in Vorarlberg: Autofahrer überschlägt sich auf eisiger Straße!

Ein 48-jähriger überschlug sich mit seinem Pkw bei Alberschwende. Glücklicherweise blieb er unverletzt. Feuerwehr im Einsatz.



Alberschwende, Österreich - Am Montagabend, dem 13. Januar 2025, ereignete sich auf der L200 in Richtung Alberschwende ein schockierender Verkehrsunfall. Ein 48-jähriger Mann geriet um etwa 22:50 Uhr aufgrund der eisigen Temperaturen und einer gefrorenen Fahrbahn in einer Linkskurve ins Schleudern und verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug. Das Auto überschlug sich mehrmals und landete schließlich etwa 50 Meter von der Straße in einem Waldstück. Glücklicherweise blieb der Fahrer unverletzt und konnte sich selbst aus dem schwer beschädigten Pkw befreien, wie **VOL.AT berichtete**.

Die Bergung des Fahrzeugs übernahm die Feuerwehr. Insgesamt

waren die Feuerwehr Müselbach mit 16 Einsatzkräften, die Feuerwehr Egg mit 15 Einsatzkräften sowie zwei Beamte der Bundespolizei vor Ort. Bei der Überprüfung stellte die Polizei fest, dass der Fahrer keine Beeinträchtigung durch Alkohol oder andere Substanzen aufwies. Die **Vorarlberg-Krone berichtete** über die hektischen Arbeiten der Einsatzkräfte, die sich unter schwierigen Bedingungen um die Bergung des Autos kümmern mussten.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	eisige Temperaturen, gefrorene Fahrbahn
Ort	Alberschwende, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at